


Name:		Feedback und Kommentare der Prüfenden Ergebnisse (Grün oder Rot)	G	R
 Prüfprotokoll und Kriterien ECC 4 Prüfung bestanden: kein kritische Fehler (Rot) und max. 6x Fehler bei gelben Punkten				

Techniken für Windwurf und gebrochenes Holz
 Was Kandidat/in können muss: Absichern von Wurzeltellern mit einer Winde oder einer anderen geeigneten Maschine, Abtrennen der Wurzelteller und sicheres Fällen von gebrochenem Holz
 Voraussetzung für ECC 4 Prüfung: ECC3 max. Zeit: **2Std - 2Std 30min**

ECS4-1	Passen Sie auf sich (PSA) und andere bei der Arbeit auf. Kandidat/in muss geeignete PSA tragen		G	R
01:01	Schnittschutzhose	c		
01:02	Sicherheitsschuhe	c		
01:03	Sicherheitshelm	c		
01:04	Gehör und Gesichtsschutz	c		
01:05	Schutzhandschuhe			
01:06	Anliegende Kleidung			
01:07	Persönliches Erste – Hilfe – Verbandspäckchen am Arbeitsplatz	r		
01:08	Notrufsystem, Mobiltelefon, Funk			
ECS4-2	Arbeits – und Notfallplanung – Kandidat/in sollte Gefahren hinsichtlich des Geländes und des Bestandes erkennen können		G	R
02:01	Gefährdungsbeurteilung im Gelände, Gelände begehen	r		
02:02	Methode situativ, verbale Gefährdungsbeurteilung-			
02:03	Notfallplanung - Informationen prüfen			
ECS4-3	Betriebliche Sicherheitsprüfung : Kandidat/in muss Kette hinsichtlich Schärfe, Zustand und Sicherheit Prüfen		G	R
3:01-3:07	Kandidat startet die Säge richtig			
03:03	Kettenbremsentest bei laufender Säge	r		
ECS4-4	Erfüllt gesetzliche und standortbedingte Bestimmungen zum Umweltschutz entsprechend der nationalen Normen		G	R
04:01	Schutz der Fauna, Flora, Natur, Gewässer, standortbedingte Bestimmungen etc. hinsichtlich Umweltverschmutzung/Schäden	r		
04:02	Bioöl verwenden			
04:03	Abfall vermeiden, falls dies nicht möglich Abfall, fachgerecht entsorgen. Wenn möglich recyclebare Materialien verwenden			
ECS4-5	Abtrennen von mind. 3 Stämmen an Wurzeltellern deren Durchmesser sowohl größer als auch kleiner als die Schienenlänge sind – mit angepasster Schnitttechnik. Kandidat/in muss eine fachgerechte Schneidetechnik zur Abtrennung der Wurzelteller durchführen. Kandidat/in muss davon <u>einen</u> Wurzelteller mit Vor-oder Rückhang fachgerecht mittels Winde oder anderen geeigneten Geräten und Maschinen absichern.		G	R
05:01	Gefährdungsbeurteilungen insbesondere solche die durch umstürzende und zurückklappende Wurzelteller sowie zurückschnellende und zur Seite weggrollende Stämmen ausgehen. Die Rückweichen müssen bestimmt und hergerichtet werden.	r		
05:02	Druck- und Zugverhältnisse beurteilen und sich für die richtige Abtrenntechnik entscheiden	r		
05:03	Abtrennen von Wurzeltellern mit einem Stamm dessen Durchmesser kleiner als die Schienenlänge ist	r		
05:04	Abtrennen von Wurzeltellern mit einem Stamm dessen Durchmesser größer als die Schienenlänge ist. Bei zurückklappenden Wurzelteller vor dem Trennschnitt überprüfen, dass keine Person sich im Bereich des Wurzelteller befindet	r		
05:05	Evtl. verwertbares Schutzstück belassen	r		
05:06	Sicherstellen dass Wurzelteller und abgetrennter Stamm in einer sicheren Position sind und gefahrloses Rücken gewährleistet ist	r		
05:07	Absichern eines Wurzeltellers mit einer Winde, mittels sicherem Ankerpunkt oder Absicherung des Wurzeltellers mit einer anderen stabilisierenden Maschine	r		
05:08	Die Vorgehensweise ist mit dem Winden- oder Maschinenführer abzustimmen und der Kontakt bleibt während der Durchführung erhalten	r		
05:09	Abtrennen eines abgesicherten Wurzeltellers mittels angepasster Schnitttechnik (dies kann auch unter Punkt 3,4 oder 5 geprüft werden)	r		

05:10	Sicherstellen dass Wurzelsteller und abgetrennter Stamm in einer sicheren Position sind	
05:11	Arbeitsplatz sicher und sauber verlassen	

ECS4-6	Arbeitsplatz vorbereiten und einen gebrochenen Baum fällen – Kandidat/in muss mindestens einen Baum folgender Art fällen 1. Einen teilweise entwurzelten Baum; 2. Einen Baum mit gebrochener Krone (Krone hängt noch am Baum) oder 3. Einen Baum mit abgerissener Krone nach Wahl des Prüfers.		G	R
6:A1	Bäume nach Gefährdungen durch verrottete Stammteile, gesplittertes Holz, losen Kronen oder Ästen etc. begutachten und eine Beurteilung der Gewichtsverteilung abgeben.	r		
6:A2	Arbeitsplatz vorbereitet; Behinderung durch Äste und Astteile, Bodenvegetation etc. beseitigen.			
6:A3	Fällrichtung festlegen			
6:A4	Rückweiche festlegen und vorbereiten	c		
6:A5	Das weitere Vorgehen ist abgestimmt, um sicherste Arbeiten (insbes. Sicherheitsabstände) zu gewährleisten, falls eine Winde oder eine andere Maschinenkomponente zum Einsatz kommt	r		
	Kandidat/in soll einen Baum mit angepasster Fälltechnik mit Sicherheitsfälltechnik oder anderen Fälltechniken die der guten fachlichen Praxis entsprechen, fällen (z.B. V-Schnitt)		G	R
6B:1	Sicherer Stand, Körperhaltung und Position	r		
6B:2	Schneidetechnik je nach Zustand des zu fällenden Baumes			
6B:3	Werkzeuge und Geräte sind dem zu fällenden Baum angepasst			
6B:4	Vor dem Fällschnitt Arbeitsplatz auf Sicherheit prüfen (incl. Unerlaubter Personen im Gefahrenbereich der doppelten Baumlänge, im steilen Gelände direkt in Falllinie) Achtungsruf	c		
6B:5	Fälltechnik entspricht dem zu fällenden Baum			
6B:6	Baum sicher fällen	r		
6B:7	Sobald Baum zu fallen beginnt Zurücktreten in Rückweiche	c		

Ort, Datum:		
Prüfungsbeginn:	Ende:	Zeit (min):
Unterschrift des Prüflings (ID Nummer):		

Gesamtergebnis:	Bestanden	Nicht Bestanden
-----------------	------------------	------------------------

Kommentar des Prüflings:

Unterschrift des Prüfenden:
